

Deutsche Jugendmeisterschaften 2010

vom 6. – 11. April in Bad Wildungen

9-Ball • U16 männlich

Tobias Bongers vom BC Parkecke-Hochfeld komplettierte in der männlichen B-Jugend die Woche der Überraschungen. Das Nachwuchs-As vom Niederrhein holte sich die Goldmedaille.

Vielmehr standen dort Namen wie Jan-Henrik Wolf (BC Bergedorf), Joshua Filler (PBC Schwerte 87) und Can Salim-Giasar (BSV Langenfeld). Nachdem diese drei sich aber schon teils vorzeitig aus dem Turnier verabschiedeten, nutzte Bongers die sich bietende Chance und schlug zu. Bereits im 14/1-endlos hatte er mit dem Finaleinzug auf sich aufmerksam gemacht und im 9-Ball schlug nun seine große Stunde.

Davon abhalten konnte ihn auch nicht die Auftaktniederlage gegen den Chemnitzer Paul Müller. Freilich gehört bei einer solch langen Mission auch Glück dazu – aber das schien Tobias auch im Gepäck zu haben. Gleich zwei Mal setzte er sich nur hauchdünn mit 7:6 durch, ehe er um den Einzug ins Viertelfinale ein relativ klares 7:4 gegen Sven Hagen (PBC Rot-Gelb Aachen) feierte.

Knapper wurde es dann wieder bei den letzten drei Partien. Diese gewann er allesamt mit 7:5 und erwies sich jeweils als der schlicht Nervenstärkere. Speziell sein Finalgegner Patrick Mowitz hatte nämlich gute Chancen, die Partie für sich zu entscheiden, aber im Gegensatz zu Bongers vermochte er diese nicht zu nutzen.

Nach dem letzten versenkten Ball rannte Bongers sogleich in die Arme seines Landestrainers Daniel Alvarez. Dieser war sichtlich stolz auf die Leistung seines Schützlings und verdrückte so manche Freudenträne.